Baubeschreibung

Fenster/Balkontüren:

Beschreibung:
1) Fenstersystem: Anschlagdichtungssystem 83 mm Bautiefe,
Gealan S9000 (3 Dichtungsebenen) schwarze Dichtungen
2) Farbe: weiß
3) Griff: Hoppe Secustik Atlanata in der Farbe weiß
4) Beschlag: SIEGENIA AF - umlaufende Pilzkopfverzapfungen
5) Verglasung: 3-fach Verglasung Ug- 0,5 warme Kante TGI
6) Kunstoffausfsatzkästen 210 mm hoch , 230 mm tief
Rohrmotoren
7) Lamelle Aluminum ausgeschäumt PA 39 Farbe grau
Geregelte Frische (Regel-air- Fensterlüfter)

Selbständig regelnder Fensterfalz-Lüfter aus Kunststoff mit 2 –stufiger, automatischer

Volumenstrom-Begrenzung zum paarweisen Einbau. Für einen kontrollierten Luftwechsel und

sichere Entfeuchtung ohne Zugerscheinung.

Fensterbänke:

Innen und außen in Granit Padang Cristallo

Dach:

Creaton Magnum Tonziegel in Schiefergrau engobiert.

Dachrinnen aus Titan-Zinkblech. Dachfenster Velux MK 06+, 78/118 GGU mit Thermo Star Verglasung

Das Dach wird mit einer Dämmschicht (Zwischensparren - Dämmung) versehen, wodurch eine Phasenverschiebung der Temperaturkurve erreicht wird, die auch im Sommer für ein behagliches Klima maximal sorgt.

Wärmedämmung:
Wärmedämmung Klemmfilz WLG 032 , Stärke 240 mm
Dampfbremse und winddichte Schicht Fabrikat Beta
Dadi Plus Klima oder gleichwertig

Fliesen:

Bodenfliesen STZ im Dünnbett mit erhärtendem, flexiblem

Dünnbettmörtel verlegen und verfugen. Bodenfliesen Fstz.30 x60 cm grau.

Wandfliesen STG im Dünnbett Seitenlänge bis 60 cm mit

erhärtendem, flexiblem Dünnbettmörtel verlegen und

verfugen. Wandhöhe 1,20m, Duschbereich Deckenhoch circa.2,50 m. Wandfliesen 30 x60 cm weiß matt oder glänzend.

BLANKE FLIESEN-ABSCHLUSSSCHIENE Edelstahl

BLANKE FLIESEN-ABSCHLUSSSCHIENE

als Belagabschluss- und Kantenschutzprofil aus Edelstahl V2A

mit einem als Dreieck gelochten Befestigungsschenkel.

Duschbord mit Mosaik 5 x5 cm verfliesen und verfugen

Heizung:

Die Beheizung der Wohnräume erfolgt durch ein Flächenheizsystem (Fußbodenheizung) nach den Standarts der DIN 1264. Die zentrale Erwärmung von Heiz – und Brauchwasser leistet eine hocheffizentes System aus zentralen Luft /Wasser Wärmepumpen Kaskadenset mit 2* WPL 24A und 1 Wärmepumpen Manager WPM. 2 St Pufferspeicher SBP1010 E Nenninhalt 1000 l.

Das Gesamtsystemgarantiert so ein Maximum an Energieeffizienz.

STIEBEL ELTRON Wohnungsstation WSP-2-DUO

Wohnungsstation zur Trinkwarmwasserbereitung mit elektrischer Nacherwärmung und integriertem Bypass-System zur Reduzierung von Druckverlusten. Die Station ist speziell für niedrige Vorlauftemperaturen in 2 Leitersystemen ausgelegt und verfügt über einen ungemischten Heizkreisanschluss. Das schnell reagierende TFS-System bietet eine zuverlässige thermostatische Regelung, die eine konstante Trinkwassertemperatur bei schwankenden Vorlauftemperaturen gewährleistet. Durch den Durchlauferhitzer ist sichergestellt, dass eine Trinkwarmwassertemperatur von 38 C Grad nicht unterschritten wird.

Estrich:

Keller:
Liefern und einbauen eines schwimmenden Zementestriches gemäß DIN 18560 CT-C25-S65 in einer Stärke von 65 mm auf einer Fläche von ca. 175 qm.

EG bis DG:
Liefern und einbauen eines Anhydrid – Fließestriche auf Fußbodenheizung auf gesamter Fläche.

Liefern und verlegen einer Fußbodenheizungsträgerplatte 20 in einer Stärke von 2 cm.

Liefern und verlegen von 3 cm Styropor WLG 035 auf die gesamte Fläche.

Bodenbeläge:

Die Böden werden in den Wohnräumen mit einem Vinyl belegt. Die Sanitärräume werden mit Bodenfliesen ausgestattet.

Vinyl 2,5 mm Nutzschicht 0,55 mm wird geklebt.

Zimmerdecken:

In Gipskarton und werden in Q3 verspachtelt.

Nichtragende Wände:

Werden in Trockenbau / Gipskarton doppelt beplankt ausgeführt und in Q2 verspachtelt.

Aussenputz:

Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) aus
Mineralfaser-Dämmplatten, geklebt, ggf. zusätzlich mit
Dübeln befestigt
Dämmplatten: Mineralwolleplatten, MW
Rohdichte : 150 kg/m3
WLG: 035
Anwendung : WAP-zh
Gef. Baustofflklasse : A 1
Brandverhalten
DIN EN 13501 : A1
Gebäudehöhe: bis 11,0 m
Schlagregenbeanspruchungsgruppe: III
Bauteil : Außenwand
Dämmplattendicke: 160 mm
Kapillare
Wasseraufnahme : W 2
Hinweis:
Die Verarbeitung ist nach DIN 55699 auszuführen, sofern die Zulassung nichts anders vorschreibt. Die Dämmplatten werden im Randwulst-Punkt-Verfahren, im Wulstverfahren oder ganzflächigen Auftrag entsprechend, Tabelle 1 der Norm unter Berücksichtigung der
Ausführungshinweise des Herstellers aufgebracht. Die
Dämmstoffplatten werden im Verband fugendicht gestoßen und Fehlstellen sind mit artgleichem Dämmstoff zu
schließen. Der Unterputz mit Armierung ist vollflächig
aufzutragen. Stoßüberdeckungen der Armierung von 10 cm und die Diagonalarmierung an Ecken sind

einzuhalten.
Die Armierung ist mittig in ca. 8 mm Unterputz
einzubetten.

Kunstoff-Zement-Sperrputz 1-lagig,Sockel-Außenwand,

Schlämmputz, einlagig, an dem Sockelbereich aufbringen.

Sockelausbildung, PS 120 mm, WDVS,als Zulage

Sockelausbildung zum Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS) mit extrudierten Hartschaumplatten, geklebt, Sockelmörtel
mit Gewebeeinlage und Schlussbeschichtung mit Putz.
Die Leistung ist einschl. Fugendichtband unterhalb des Sockelabschlussprofils anzubieten.
Putzgrund : Mauerwerk, bituminös
Sockelhöhe : 500 mm
Mörtelart : GP (Normalputzmörtel)
Mörtelgruppe : CS IV (P III)
Kapillare
Wasseraufnahme : W 2
Oberfläche : fein verrieben
Putzdicke : 20 mm
Dämmstoff : Polystyrol
Dämmplattendicke : 60 mm
Rohdichte : 20 kg/m3
WLG: 040
Anwendung: WAP
Gef. Baustoffklasse : B 1
Brandverhalten
DIN EN 13501 : E

Oberputz, mineralisch, Wand, außen 3mm:

Oberputz, mineralisch, an Wänden im Außenbereich.
Putzgrund : Unterputz CS 11/111 (P II) Mörtelart : CR (Edelputzmörtel) Mörtelgruppe : CS II (P II)
Kapillare
Wasseraufnahme : W 2

Beschichtung, Außenputz, rau, als Egalisationsfarbe nach Muster:

Erstbeschichtung im Außenbereich, deckend, mit werkseitiger Egalisatiosfarbe
Untergrund: Scheibenputz
Glanzgrad: stumpfmatt
Deckvermögen: Klasse 1
Farbe: hell

Nebeneingangsstüren:

Zarge und Drückergarnitur Türqualität CPL Röhrenspan, Schallschutz, Farbe Weiß.

Wohnungstüren:

Farbe Weiß CPL mit Zarge und Drückergarnitur Edelstahl.

Elektro:

Alle Wohnungen werden gemäß des Standarts RAL ** plus nach DIN 18015 – 2 ausgestattet. Haustechnik ausgerüstet mit: Datenleitung 1.000 Mhz Kat 7 4 x 2 x AWG 23/ 1; Merten Steckdose Kombi UP; Merten Taster UP 1 – polig; Merten Kreuzschalter; Rolladenschalter UP Einsatz; Merten Universal Dimmer Einsatz; Merten Tastmodul 1 fach; Raumthermostat UP Einsatz; Merten Sat – Antennendose 3 – fach; Merten UAE – Einsatz 8 Kat 6A; Merten Fernmelde Anschlußdose TAE; Sprechanlage; Rauchmelder Busch & Jäger.

Aufzug:
Fa. Kone: MonoSpace 500 DX R19.2-1
Basisdaten
Aufzugstyp : Personenaufzug
KONE Lösungskonzept Position Antrieb : MonoSpace 500 DX
Tragkraft : 1000 kg / 13 Personen
Geschwindigkeit : 1 m/s
Förderhöhe : 9.9m
Haltestellen : 4
Zugänge Seite A : 4
Zugänge Seite C : 0
Steuerungssystem : KONE Mikroprozessorsteuerung als Ein-Knopf-Abwärts-Sammelsteuerung Einzelaufzug
Angewandte Normen: DIN EN 81-20 ---Aufzugsrichtlinie 2014/33/EU ---EN 81-70 in Teilen
Sehachtmaße: 2000 mm x 2000 mm
Tiefe Sehachtgrube: 1130 mm
Kabinengröße: 400 mm Breite x 1600 mm Tiefe x 2200 mm Höhe
Türöffnung: 1000 mm Breite x 2100 mm Höhe
Wartungstableau: Anordnung, von unten gezählt, in Haltestelle 4
Montage im Türrahmen integriert
Ausführung in Edelstahl gebürstet, Asturias Satin (F)
Zwecks Notbefreiung und Wartung an der Aufzugsanlage ist bauseits jederzeit Zugang zu gewährleisten.

Balkone:

Jede Wohnung ist mit einem großzügigen Balkon in Süd – Ost Orientierung ausgestattet, die einen weitläufigen Blick über Mettlach gestattet.

Parkfläche:

Die Flächen werden mit Verbundsteine verlegt. Farbe Grau/ Anthrazit

Außenanlagen:

Die Außenanlagen werden begrünt. Zudem werden Findlinge / Sandsteine angehäuft um die Einheimische Zauneidechse zu erhalten.